

## Müller-Jahnke, Clara: Das ist's, woran ich kranke (1882)

1     Das ist's, woran ich kranke:  
2     Wie fest auch Sinn und Rat –  
3     ach, stets ist der Gedanke  
4     mir größer als die Tat! –

5     Mag ich in Träumen schauen  
6     mir Söller und Prunkgemach,  
7     das goldene Schloß zu bauen,  
8     ist meine Hand zu schwach.

9     Und was mit Lenzgewalten  
10    durch meine Seele zieht,  
11    zu halten und zu gestalten,  
12    versagt mir Wort und Lied . . . .

(Textopus: Das ist's, woran ich kranke. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47992>)